

# IVU EXPRESS

INFORMATIONSSYSTEME FÜR VERSORGUNGSUNTERNEHMEN

## VU-ARGE SETZT AUF EASY METERING

E-world 2018  
06.-08. Februar  
Halle 3,  
Stand 131

EFFIZIENTE ENTWICKLUNGSPARTNER:  
WIE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN  
SOFTWARE MITGESTALTEN

E-WORLD 2018: IVU UND METERPAN  
PRÄSENTIEREN SMARTE LÖSUNGEN

NEUE BUSINESS INTELLIGENCE  
SYSTEME GEHEN IN DIE PILOTPHASE



# VU-ARGE SETZT AUF EASY METERING

DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT VERSORGUNGSUNTERNEHMEN (VU-ARGE) HAT SICH FÜR DEN EINSATZ VON WILKEN EASY METERING ENTSCIEDEN, UM GEMEINSCHAFTLICH DIE WEICHEN FÜR DIE ZUKUNFT DER INTELLIGENTEN MESSSYSTEME ZU STELLEN.

Im Zuge der Weiterentwicklung des Messstellenbetriebsgesetzes und immer komplexeren Prozessen hat sich herauskristallisiert, dass die Zusammenführung der Abläufe und die abteilungsübergreifende Integration der neuen Prozessschritte zentrale Aufgaben darstellen. Mit easy metering, das ein System aus perfekt ineinandergreifenden Software-Komponenten ist, setzt die Arbeitsgemeinschaft zukünftig auf eine ganzheitliche Lösung, die eine Tiefenintegration der Systeme ermöglicht.

Die Lösung easy metering umfasst verschiedene Software-Komponenten und Leistungen der Partner Wilken und IVU. Um easy metering zukünftig umfassend im Einsatz zu haben, hat die VU-ARGE mit insgesamt 51 teilnehmenden Stadtwerken einen Projektvertrag geschlossen. Ergänzend wurde hierzu ein Rahmenvertrag mit MeterPan festgelegt, um eine Gesamtlösung aus dem Wilken ENER:GY-System und eine tiefe Integration in die Wilken Entwicklungsplattform P/5™ zu nutzen. Weiterhin kommen Spezial-Module wie das Meter Data Management aus der KISTERS BelVis-Suite und die Smart Meter Gateway Administration zur Anwendung, die von MeterPan als Fullservice-Dienstleistung angeboten wird. Die Partner KISTERS und IVU stehen hierbei unterstützend zur Seite.

Besonders interessant ist die Gesamtlösung easy metering deshalb, weil sie den Ansatz der Tiefenintegration und der horizontalen Einbindung verfolgt. Eine horizontale Einbindung bzw. Integration beschreibt die Vernetzung aller Ressourcen eines Unternehmens über die Wertschöpfungskette hinweg.

### Tiefenintegration als wirtschaftlicher Vorteil

Tiefenintegration ist mit Hinblick auf den Rollout der intelligenten Messsysteme deutlich von Vorteil, da es Prozesse tiefgehend verknüpft. Nur wenn Gateway-Administrationsdaten eng an die Stammdatenverwaltung und das Zählerwesen mit angeschlossenem Workforcemanagement gekoppelt sind, lassen sich redundante Prozesse, manuelle Eingriffe und zusätzliche Arbeitsschritte vermeiden. Da jedoch die Bereiche Marktkommunikation, Gerätemanagement und ERP-Daten oftmals organisatorisch gesehen im Stadtwerk drei getrennte Welten sind, gilt es, diese in einer ganzheitlichen Gesamtlösung zusammenzuführen. Genau für diese Zusammenführung wurde easy metering entwickelt. Der Name drückt aus, was das Leistungspaket ausmacht: Prozesse aus dem konventionellen und dem intelligenten Messwesen werden einheitlich und einfach

bedienbar gemacht. Das Konzept einer offenen und flexiblen Systemarchitektur ist zukunftsweisend, da IT-Systeme mit stetig neuen Anforderungen konfrontiert werden, die alle Bereiche betreffen – von der Abrechnung über das Gerätemanagement bis hin zu klassischen ERP-Themen. Easy metering verbindet die Informationen unterschiedlicher Unternehmensbereiche nicht nur problemlos, sie werden auch für verschiedene Abteilungen verfügbar gemacht – beispielsweise für die Bereiche Beschaffung, Vertrieb und Personalplanung in Verbindung mit dem Rollout.

Easy metering ist für die Mitglieder der VU-ARGE ein effektives und zukunftsicheres System – insbesondere durch die Tiefenintegration in Verbindung mit der SMGWA von MeterPan. Zudem können auch fremde SMGWA-Systeme bedient werden. Somit können die Versorgungsunternehmen der ARGE bestehenden und kommenden Anforderungen gelassen entgegenblicken. ARGE-Geschäftsführer Wolfgang Kleinekathöfer erklärt: „Wir haben uns ganz bewusst für easy metering entschieden. Derzeit gibt es keine vergleichbare Lösung dieses Leistungsumfangs am Markt, die in diesem hohen Maße auf die Prozessoptimierung von Versorgungsunternehmen zugeschnitten ist.“

## STARKE PARTNERSCHAFT FÜR EIN EFFEKTIVES GESAMTSYSTEM



Partnerschaften sind heute wichtiger denn je, um die komplexer werdenden Anforderungen an Software-Lösungen zu erfüllen. Nur über funktionierende Kooperationen wie die zwischen KISTERS und IVU können integrierte Gesamtlösungen entstehen, die die Kundenanforderungen bestmöglich bedienen und die Unternehmen am Energiemarkt jetzt und in Zukunft rundum absichern.

Inzwischen sind wir ein eingespieltes Team, in dem jeder seine Kernkompetenzen ausspielt: Das von KISTERS bereitgestellte Produktportfolio ist umfassend – vom Leitstand über das Portfoliomanagement und Energiedatenmanagement bis hin zum Messdatenmanagement können wir alles aus einer Hand anbieten. Die IVU ermittelt gemeinsam mit unseren Kunden die individuell passenden Lösungskonzepte, damit sie ihr Tagesgeschäft effizient erledigen und erfolgreich am Markt teilnehmen können. Sie weiß, welchen Leistungsumfang unsere Kunden erwarten. Neben dem Vertrieb, der Implementierung und Beratung übernimmt die IVU bei Bedarf die EDM-Dienstleistung im eigenen Rechenzentrum. Aus dieser Partnerschaft entstehen Lösungen, die sich durch Kosteneffizienz und Kundennutzen auszeichnen. Unsere langjährige Zusammenarbeit bezieht die VU-ARGE mit ein, innerhalb derer wir auch mit Wilken und MeterPan zusammenarbeiten. Die Partnerschaft zwischen KISTERS und IVU zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass die gemeinsamen Kompetenzen über die Jahre kontinuierlich gewachsen sind. So gilt auch in Zukunft: Nah am Kunden – nah am Markt. Ich freue mich auf weitere gemeinsame Projekte.

Herzlichst  
Ihr Dr. Heiko Schell,  
Vertriebsleiter Energie bei der KISTERS AG

# EFFIZIENTE ENTWICKLUNGSPARTNER: WIE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN SOFTWARE MITGESTALTEN

INNERHALB DER VU-ARGE BEKOMMEN VERSORGUNGSUNTERNEHMEN DIE INNOVATIVE MÖGLICHKEIT, IHRE INDIVIDUELLEN WÜNSCHE AKTIV IN DIE WEITERENTWICKLUNG VON WILKEN SOFTWARE-SYSTEMEN EINZUBRINGEN. DAMIT KÖNNEN SIE EIN LEISTUNGSPORTFOLIO IN ANSPRUCH NEHMEN, WELCHES OPTIMAL AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN IST.

Bedingt durch technologischen Fortschritt, regulatorische Anforderungen und sich ändernde Marktverhältnisse sehen sich Versorgungsunternehmen unausweichlich mit gestiegenen IT-Kosten konfrontiert. Für einen effizienten Umgang mit Ressourcen, Finanzen und Know-how haben sich die VU-ARGE, die Wilken Software Group und die IVU GmbH zu einer ganz besonderen Entwicklungspartnerschaft zusammengeschlossen. Innerhalb dieser Arbeitsgemeinschaft werden Standardsoftware-Produkte mit Individualprogrammierungen zu einem einzigartigen Lösungs- und Kompetenzportfolio verbunden, das auf die Anforderungen von mittleren und kleineren Versorgungsunternehmen zugeschnitten ist.

Seit mehr als 30 Jahren besteht die Arbeitsgemeinschaft Versorgungsunternehmen (VU-ARGE), die mittlerweile knapp 70 Mitglieder zählt. Fokus des Zusammenschlusses ist es, Einkaufssynergien zu nutzen und Kompetenzen auszutauschen. Dafür wird in Zusammenarbeit mit dem Software-Hersteller Wilken und der IVU an der Weiterentwicklung der etablierten Softwareprodukte gearbeitet.

Innerhalb dieser einzigartigen Arbeitsteilung sind drei Parteien vertreten: Die VU-ARGE selbst, die ihr fachliches Know-how und finanzielle Mittel einbringt, die IVU als moderierender, konzeptioneller und beratender Partner und Wilken, die über das softwaretechnische Wissen und die Entwicklungsressourcen verfügen. Bei der gemeinschaftlichen Arbeit an der Software geht es nicht

um die Neuentwicklung umfassender Module, sondern um kleinere, auf die Bedürfnisse der Versorgungsunternehmen ausgerichtete Änderungen, die dann in den Wilken Softwarestandard fließen. Im Zentrum stehen Wilken Produkte wie die Verbrauchsabrechnung ENER:GY mit dem KundeninformationsCockpit sowie ERP-Lösungen, die unter anderem für die Materialwirtschaft und Finanzbuchhaltung eingesetzt werden.

## **Kosteneffizienz für ARGE-Mitglieder**

Da nicht nur fachliche, sondern auch technologische Bedürfnisse einen steten Wandel von IT-Systemen mit sich bringen, bilden kontinuierliche Investitionen und fortwährende Weiterentwicklungen die stabile Basis für wirtschaftlichen Erfolg. Durch die Bereitschaft, jährlich einen festen Betrag als eine Art Vorfinanzierung für IT-Kosten einzuplanen, was allen Beteiligten auch ein gutes Maß an Planungssicherheit gibt, entfallen für die ARGE mögliche Upgrade Kosten.

Die Anwendergemeinschaft der VU-ARGE genießt den Vorteil, dass sie durch den Einfluss auf die fachspezifischen Anwendungen innerhalb der Wilken Produkte nur 50% der normalen Entwicklungskosten tragen muss. Dadurch gewinnen beide Seiten: Die VU-ARGE profitiert davon, dass sie sich zu geringeren Kosten aktiv in die Softwareentwicklung einbringen kann und ihre spezifischen Wünsche in die Wilken Standardsoftware umgesetzt werden. Wilken hingegen kann die Anwendungen, deren Entwicklung auf Praxiserfahrungen der Anwendergemeinschaft

beruhen, weiteren Anwendern in Form von Lizenz-Produkten anbieten.

## **Produktiver Entwicklungsprozess**

Um ihre Verbesserungswünsche und Anmerkungen vorzutragen, treffen sich die Mitglieder der VU-ARGE, Ansprechpartner der IVU sowie Entwickler von Wilken regelmäßig in sogenannten Arbeitskreisen. Diese Arbeitskreise sind essentiell für die Gemeinschaft und basieren auf festen Strukturen und Prozessen. Die Anwendergemeinschaft trägt ihre Wünsche für Erweiterungen vor, die in der Software umgesetzt werden sollen. In einem demokratischen Entscheid wird anschließend beschlossen, ob die Optimierungswünsche realisiert werden sollen. Nach dem ersten Treffen kommt der Arbeitskreis ein zweites Mal zusammen, um die Kosten für die Änderungen zu besprechen. Wird der preisliche Rahmen akzeptiert, zahlt die VU-ARGE eine Anzahlung im Voraus und den offenen Restbetrag erst dann, wenn die Änderungen an der Software getestet und abgenommen, d.h. zufriedenstellend umgesetzt worden sind.

## **Know-how für Entscheidungsfragen**

Nach Genehmigung des Entwicklungsprojektes ist die IVU für die nachhaltige Pflege der Entwicklungsprojekte zuständig, indem die Änderungsaufträge in Grobkonzepten beschrieben und dokumentiert werden. Zwischen Wilken als Softwarehersteller und den Versorgungsunternehmen, die der VU-ARGE angehören, fungiert die IVU dann als dokumentierende und steuernde Instanz.

## **Zukunftsstarke Arbeitsgemeinschaft mit Wachstumspotenzial**

Patrick Kloppe, Leiter Kunden- & Partnermanagement bei der IVU, ist als Organisator tätig, der die Arbeitskreise aktiv unterstützt und für eine zielorientierte Koordination zuständig ist.

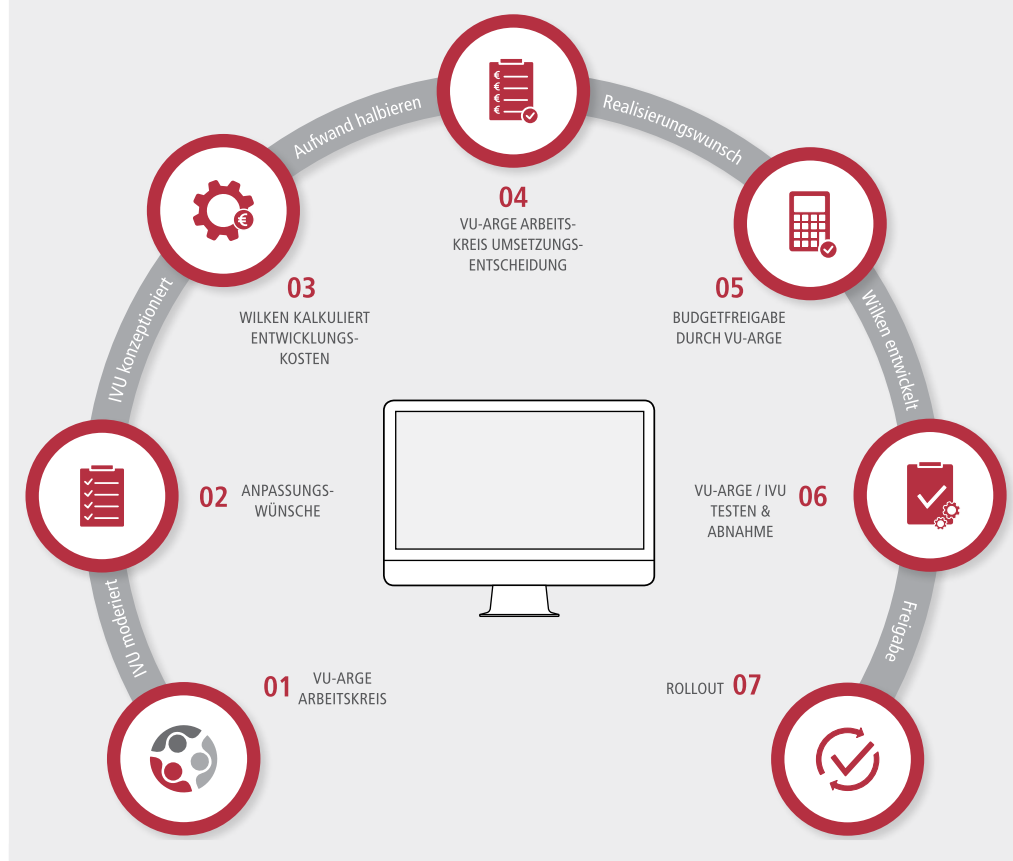
*„Die Entwicklungspartnerschaft zwischen VU-ARGE und Wilken ist richtungsweisend“, erklärt Kloppe. „Man kann es als WIN-WIN-WIN Situation bezeichnen, von der alle beteiligten Parteien profitieren.“*

Patrick Kloppe ist sich sicher, dass die Entwicklungspartnerschaft in der Zukunft weiter an Wachstum und Bedeutung gewinnen wird. „Im kommenden Jahr sind bereits elf Arbeitskreise in Planung. Es ist auch davon auszugehen, dass sich weitere Versorgungsunternehmen der Arbeitsgemeinschaft anschließen werden. Denn die Software-Entwicklung aktiv beeinflussen zu können, ist im selben Maße innovativ wie kosteneffizient.“



Patrick Kloppe, Leiter Kunden- & Partnermanagement IVU GmbH

## VON DER IDEE ZUR UMSETZUNG – SO FUNKTIONIEREN ARBEITSKREISE DER VU-ARGE



## DIE VU-ARGE BEKOMMT MITGLIEDERZUWACHS

Die VU-ARGE kann zwei neue Mitglieder begrüßen. Die Stadtwerke Lippe-Weser Service GmbH & Co. KG und die Stadtwerke Finsterwalde GmbH haben sich dazu entschlossen, der Arbeitsgemeinschaft Versorgungsunternehmen beizutreten. Künftig können die beiden neuen Mitglieder von Einkaufssynergien profitieren und werden sich in den Arbeitskreisen gemeinsam an der effizienten Weiterentwicklung der eingesetzten Softwareprodukte beteiligen.



## E-WORLD 2018: IVU UND METERPAN PRÄSENTIEREN SMARTE LÖSUNGEN

IM FEBRUAR 2018 FINDET DIE FÜHRENDE ENERGIEMESSE E-WORLD STATT, UM ÜBER AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER ENERGIEWIRTSCHAFT ZU INFORMIEREN. AUCH DIE IVU UND METERPAN WERDEN WIEDER UNTER DEN AUSSTELLERN SEIN.

Für alle Anforderungen abgesichert: IVU und MeterPan stellen auf der E-world 2018 effiziente Lösungen und Strategien für das moderne Messwesen vor. Zu den Highlights zählen beispielsweise Wilken easy metering und die neue Wilken Plattform P/5<sup>w</sup> sowie der innovative Ansatz der Mehrspartenauslesung. Im Themenzentrum steht auch die von der IVU Softwareentwicklung generierte Display-Lösung TRuDI, die künftig auf SMGWs Anwendung finden soll.

Vom 6. bis zum 8. Februar 2018 findet die E-world energy & water statt, die führende Fachmesse für Energieversorgung. Auch die IVU und

Partner MeterPan werden wieder vor Ort sein. Die IVU präsentiert unter anderem die effiziente Gesamtlösung Wilken easy metering mit dem Konzept der Tiefenintegration, innovative Business Intelligence Strategien und die neue Wilken Plattform P/5<sup>w</sup>. Darüber hinaus ist die IVU auch auf dem Karriereforum (Halle 7) vertreten, um neue Talente zur künftigen Verstärkung des IVU-Teams zu finden.

Auf dem MeterPan Stand werden Interessierten neue Anwendungen der LoRaWAN Technologie im Kontext von IoT und – passend zum Messemotto – Smart City erläutert. Ein zentrales Thema ist hier die Mehrspartenauslesung, die für Messstellenbetreiber zukünftig

ein relevanter Geschäftszweig sein wird. Weiterhin wird integriertes Workforce Management unter der mobilen Software von derago vorgestellt. Mit GridSense hat MeterPan eine smarte Lösung des Schweizer Unternehmens Alpiq ins Leistungsportfolio integriert, mit der Prosumer die Idee eines Smart Homes umfassend realisieren können. Neben der Präsentation aktueller Lösungen informieren die Stadtwerke Norderstedt über die Beteiligung am Großprojekt NEW 4.0 (Norddeutsche Energiewende), das einen innovativen Ansatz für die Energieversorgung von morgen erforscht.

Die IVU Softwareentwicklung ist ebenfalls am MeterPan Stand ver-

treten. Sie stellt die neue Display-Software TRuDI vor, die für den bundesweiten Einsatz der Smart Meter konzipiert und entwickelt wurde. Mit TRuDI kann die IVU Softwareentwicklung einen Meilenstein setzen, da die Display-Lösung eine signifikante Lücke im Rollout der intelligenten Messsysteme schließen soll.

Die IVU GmbH ist am Gemeinschaftsstand mit der Wilken Software Group, der KISTERS AG und der VU-ARGE in Halle 3, Stand 131 vertreten.

MeterPan befindet sich am Stand 412, Halle 6.



# TERMINE

## SCHULUNGEN

### LOGA Grundlagen

13. – 15.02.2018 in Norderstedt

### LOGA Fortgeschrittene

13. – 15.03.2018 in Norderstedt

### InfoZoom Anwenderseminar

13. – 14.03.2018 in Norderstedt

### KundenInformationsCockpit – Grundlagen

10. – 11.04.2018 in Norderstedt

### KundenInformationsCockpit – Fortgeschrittene

12. – 13.04.2018 in Norderstedt

### Fit for easy market – Workshop

17.04.2018 in Norderstedt

19.04.2018 in Schwabach

## VERANSTALTUNGEN

### IVU Kundentag in Nürnberg

10.04.2018, Ort: Sheraton Carlton Hotel

### IVU Kundentag in Hamburg

16.04.2018, Ort: Hotel Hafen Hamburg

### IVU & VU-ARGE Managementtagung

07.– 08. Juni 2018 in Hamburg

Ort: The Fontenay Hamburg

SAVE THE DATE!



Besuchen Sie uns vom  
06.02. – 08.02.2018 in Essen.

IVU GmbH – Halle 3, Stand 131  
MeterPan GmbH – Halle 6, Stand 412

## HERAUSGEBER

IVU Informationssysteme GmbH

Oliver Vetter (V.i.S.d.P.)

Rathausallee 33

22846 Norderstedt

Tel. 040/52 50 64-00

Fax 040/52 50 64-44

www.ivugmbh.de

E-Mail: info@ivugmbh.de



## WILLKOMMEN BEI DER IVU! WIR BEGRÜSSEN NEUE KOLLEGEN.

AN DIESER STELLE IST WIE IMMER PLATZ, UM UNSERE NEUEN MITARBEITER VORZUSTELLEN. WIR FREUEN UNS ÜBER VERSTÄRKUNG IN DEN BEREICHEN ABRECHNUNGSSYSTEME UND EINSPEISEMANAGEMENT SOWIE IM DOKUMENTENMANAGEMENT.



### Hans-Jürgen Leschik

Bereich: Abrechnungssysteme und Einspeisemanagement

Hans-Jürgen Leschik ergänzt das Team von Ingo Stenke im Bereich Abrechnungssysteme und Einspeisemanagement (ESM). Der gelernte IHK Handelsfachwirt konnte während seiner bisherigen beruflichen Laufbahn Erfahrungen als Berater für Energieversorger sammeln. Darüber hinaus hat er wertvolles Know-how in den Bereichen Abrechnung, Zählerwesen und Contracting aufbauen können, das er nun bei der IVU einsetzen wird. Wir freuen uns, Herrn Leschik bei uns willkommen zu heißen.



### Jan Fuhrmann

Bereich: Dokumentenmanagement

Wir begrüßen Jan Fuhrmann im Bereich von Michael Pfeffer. Der gelernte Informatikkaufmann wird den Bereich Dokumentenmanagement erweitern. Seine bisherigen Berufserfahrungen sind breit gefächert: Als Berater in der IT-Branche, Projektleiter und Consultant konnte sich Herr Fuhrmann bereits Wissen aneignen, mit dem er die IVU zukünftig unterstützen wird. Wir freuen uns über den neuen Kollegen und wünschen ihm einen guten Start.

## NEUE BUSINESS INTELLIGENCE SYSTEME GEHEN IN DIE PILOTPHASE

Wilken wird in diesem Jahr das Portfolio an zur Verfügung stehenden Controllingwerkzeugen erheblich ausbauen. Bisher lag der Fokus auf Auswertungen im Bereich des Reportdesigners, des Controllingmoduls und des Management Reporting Systems (MRS).

Diese sollen zukünftig um moderne Systeme erweitert werden. Wilken kommt damit dem allgemeinen Interesse an einem Tool nach, das grafisch basierte Auswertungen via Dashboarding ermöglicht. Da auch der Ruf nach einer schnelleren Verarbeitung von großen Datenmengen lauter wird, setzt Wilken in Zukunft auf ein effizientes BI-Tool.

Die neuen Systeme befinden sich derzeit in der Pilotphase bei den Stadtwerken Buchholz und den Stadtwerken Stein und werden gemeinsam mit der IVU erprobt. Auf der diesjährigen E-world sollen die ersten Ergebnisse vorgestellt werden.



## METERPAN ERHÄLT VOLLSTÄNDIGE ZERTIFIZIERUNG FÜR GWA

Lösungsanbieter MeterPan hat die relevante Zertifizierung für die Smart Meter Gateway Administration nach ISO 27001 bestanden. Anders als andere Anbieter, verfügt MeterPan über eine vollständige Zertifizierung, womit das Unternehmen Stadtwerken und Versorgungsunternehmen von der Teillösung bis hin zur vollen GWA höchste Flexibilität in allen Geschäftsmodellen bieten kann. Zu der MeterPan Rundum-Betreuung zählen auch Hardware, Einbau der Messsysteme und professionelles Hosting im MeterPan Rechenzentrum.

IVU Informationssysteme GmbH  
Rathausallee 33  
22846 Norderstedt  
Tel. 040/52 50 64-00  
Fax 040/52 50 64-44  
[www.ivugmbh.de](http://www.ivugmbh.de)  
E-Mail: [info@ivugmbh.de](mailto:info@ivugmbh.de)

Archiv IVU EXPRESS:

